

Eine Reise auf dem Segelschiff zurück ins Leben

Hilfsprojekt „Segeltaxi – Familien aufs Boot“ war an Pfingsten in Kroatien unterwegs.

Ellwangen/Rainau. Bereits zum fünften Mal stach das „Segeltaxi – Familien aufs Boot“ in den Pfingstferien in See. Dieses Jahr waren die insgesamt 21 Teilnehmer, Familien mit ihren schwer kranken Kindern mit dem Motorsöglar in der Kvarner Bucht in Kroatien unterwegs.

Betreut wurden sie vom Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen. Bei den Teilnehmern der Seereise handelte es sich um ganz besondere Familien. Es sind Familien, bei denen ein Kind eine schwere Krebstherapie hinter sich hat.

Das Projekt „Segeltaxi – Familien aufs Boot“ ermöglichte nun diesen traumatisierten Familien durch Spenden aus der Benefiz-

aktion Segeltaxi eine erlebnisreiche einwöchige Seereise. Das bedeutete für die Betroffenen: Eine Woche mehr Lebensqualität, eine Woche lang auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Betreut wurden sie von speziell ausgebildeten Pädagogen.

Die Reise hatte einiges zu bieten: Ein Naturerlebnis pur, viele romantische Städtchen, Entspannung und Erholung, Traumstände, ein wildes Inselleben, bis hin zu Damhirschen auf Sveti Grgur.

Während der Reise wurden untereinander auch sehr tiefgreifende Gespräche geführt, es wurde aber auch viel miteinander gelacht. Die Kinder konnten vom Badespaß gar nicht genug

bekommen. Waren sie am Anfang noch stark auf Hilfsutensilien angewiesen, konnten sie bereits am Ende der Woche ganz alleine schwimmen. Jegliche Sorgen der Familien rückten in dieser einen Woche nach und nach immer mehr in den Hintergrund.

Die Familien konnten Gespräche mit Gleichgesinnten führen, die im Alltag eine Menge Energie gekostet hätten und es entwickelten sich rasch Freundschaften. In dieser kurzen Zeit konnten die Familien neue Kraft und Mut schöpfen.

Eine Mutter beschrieb es treffend in der Abschlussrunde: „Das Segeltaxi war für uns eine Reise zurück ins Leben.“



Die betroffenen Familien mit ihren Kindern und die Betreuer hatten auf dem Motorsöglar in Kroatien jede Menge Spaß. Foto: privat